

KURSBESCHREIBUNGEN

8. Nass-in-Nass-Malen (Fr. Größler, Fr. Kühn)

In diesem Kurs werden wir gemeinsam zunächst den Weg des Nass- in- Nass- Malens gehen. Dabei werden uns kleine Farbgeschichten leiten. Im weiteren Verlauf werden wir uns im Malen von Märchen- und Tiergestalten üben.

9. Bothmer Gymnastik (Hr. Ijadic)

Bothmer Gymnastik ist eine besondere Bewegungsform in der Waldorfschule. In dieser gemeinsamen Arbeit soll verdeutlicht werden in welcher Weise diese Gymnastik die Entwicklung der Kinder unterstützen kann. Bitte bringen Sie entsprechende Schuhe für den Hallensport (z.B. Eurythmie-schuhe) mit.

10. Bildekräfte im menschlichen Skelett (Hr. Adamis)

Wir zeichnen das menschliche Skelett. Durch das Nachvollziehen der Formen versuchen wir den wirkenden Bildekräften nachzuspüren.

11. Kreatives Schreiben (Hr. Meck)

Gleich welche Variante des kreativen Schreibens wir wählen - ob ich etwa lediglich von einem Stichwort (etwa "Der erste Schnee", "Kälte" ...) ausgehe oder ob ich in einer Erzählung eine Leerstelle (z.B. mit einem fiktiven Tagebucheintrag oder einem inneren Monolog) füllen will - immer ist es ein schöpferischer Prozess mit Sprache umzugehen. Wir werden diese Schreibmethode anhand von Beispielen aus dem Deutschunterricht didaktisch beleuchten und erprobend kennenlernen.

12. Dichtung und Rezitation im Geschichtsunterricht (Hr. Mosmann)

Funktion und Bedeutung des „rhythmischen Teils“ im Geschichtsunterricht der Oberstufe – Zum Verständnis geschichtlicher Entwicklungen kann Dichtung Vertiefendes beitragen. Wir sprechen und besprechen Gedichte zu unterschiedlichen Epochen. Schwerpunkte: 20. Jahrhundert.

Die Informationen über die Räume, in denen die einzelnen Kurse stattfinden, wird auf einer Tafel im Eingangsbereich (Büroseite) der Schule ausgehängt. Sie werden außerdem an der Schule verköstigt.

Also bitte anmelden, kommen und Erfahrungen machen.

ANMELDUNG

Mehr als 12 Teilnehmer sollte eine Gruppe nicht haben, deshalb wählen Sie bitte einen Kurs aus und zwei Alternativen. Es zählt das zeitliche Eintreffen der Anmeldung.

Kinderbetreuung

Die Schülerinnen und Schüler der 12. Klasse bieten für Kinder von 5-10 Jahren eine Betreuung an. Als finanzieller Mindestbeitrag pro Kind werden 10 € erwartet, für Geschwister insgesamt 20 €. Die Einnahmen dienen ausschließlich zur Finanzierung der Studienfahrt der 12. Klasse nach Italien. Bitte bringen Sie für die Kinder Getränke und Vesper mit.

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die beigefügte Anmeldekarte und senden Sie diese bis spätestens 16.02.'16 an die Schule zurück. Gerne nehmen wir auch Ihre Anmeldung per E-Mail (jungmann@waldorfschule-hn.de) entgegen.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Tag mit Ihnen.

Waldorfcampus Heilbronn
Freie Waldorfschule
Max-von-Laue-Str. 4, 74081 Heilbronn
Tel: 07131 58951-0
www.waldorfcampus-hn.de



Einladung zum Pädagogischen Tag

Entwicklung durch
künstlerische Prozesse
an der Waldorfschule

Samstag, 20.02.2016
09:00-15:00 Uhr

Veranstaltung zum Kennenlernen
unserer Schule für interessierte Eltern

Liebe Eltern,
liebe Freunde,
liebe Kollegen der Heilbronner Waldorfschule,

das jährliche Pädagogische Wochenende findet wie immer am Wochenende nach den Faschingsferien statt. Seien Sie herzlich eingeladen für den Samstag, den 20. Februar 2016. Beginn um 9:00 Uhr am Morgen, Ende um 15:00 Uhr. Das diesjährige Thema lautet "**Entwicklung durch künstlerische Prozesse an der Waldorfschule**".

Das Mittagessen, Kaffee und Snacks werden von der Schule gestellt!

Dieses Mal verzichten wir auf einen einleitenden Vortrag am vorausgehenden Freitag und setzen am Samstag voll auf die Erfahrungsmöglichkeiten durch die Konzentration auf die zeitlich erweiterten künstlerische Kurse. In den einzelnen Kursen wird es dann auch möglich sein, das persönlich Erfahrene im gemeinsamen Gespräch zu vertiefen.

Jedes Handeln des Menschen im Leben bietet die Möglichkeit der künstlerisch-kreativen Planung und Durchführung. Ich meine, erst wenn wir wirklich künstlerisch-kreativ arbeiten können und natürlich auch wollen, sind wir richtig Mensch. Das gilt insbesondere für die pädagogische Arbeit des Lehrers. Wenn ich es schaffe, dies immer wieder phasenweise im Unterricht zu verwirklichen, kann es meiner Arbeit Flügel verleihen und den Schülern hoffentlich weitere Lernfacetten, wichtige Eindrücke und Impulse mit auf den Weg geben.

Im Idealfall kann also jeglicher Unterricht künstlerisch sein. Selbstverständlich können wir miteinander keinen "Normalunterricht" mit künstlerischer Durchdringung simulieren. Aber mit den Kursen haben wir die Möglichkeit direkt künstlerisch "loszulegen", um unmittelbar zu erfahren, welche beglückenden Möglichkeiten darin stecken.

Hier die Übersicht über die angebotenen Kurse.
Es ist nur die Teilnahme an einem Kurs möglich.

Genauere Angaben zur Anmeldung finden Sie auf der Rückseite.

1	Testfeld Spielen	Hr. Lackner
2	Metalltreiben	Hr. Stolze
3	Vermessen	Hr. Glauser, Hr. Miltner, Hr. Siller
4	Sprache gestalten	Fr. Glowczewska
5	Kartonage	Fr. Kamp, Fr. Düppe
6	Schule der Stimmenthüllung durch Singen	Fr. Apostol
7	Der Klang der (Fremd) Sprachen	Fr. Krüll-Seiler Fr. Jorke-Fröhlich
8	Nass-in-Nass-Malen	Fr. Größler, Fr. Kühn
9	Bothmer Gymnastik	Hr. Ijacic
10	Bildekräfte im menschlichen Skelett	Hr. Adamis
11	Kreatives Schreiben	Hr. Meck
12	Dichtung und Rezitation im Geschichtsunterricht	Hr. Mosmann

KURSBESCHREIBUNGEN

1. Testfeld Spielen (Hr. Lackner)

Was bedeutet das Spielen? In welcher Weise spielen wir? In diesen uns zeitlich gegebenen Häppchen haben wir die Möglichkeit, uns über das Spielen auszutauschen, nach vorgegeben Materialien zusammen zu experimentieren und die erdachten Spiele gemeinsam zu erproben.

2. Metalltreiben (Herr Stolze)

Qualitäten beim Bilden eines Innenraumes nachspüren. Im Wesentlichen wird Kupferblech bearbeitet.

3. Vermessen (Hr. Glauser, Hr. Miltner, Hr. Siller)

Teamwork ist eine Kunst. Wie setze ich mich ein? Welche Verantwortung übernehme ich? Soziale Kompetenz entwickeln. Aus dem Vermessungspraktikum der 10. Klasse.

4. Sprache gestalten (Fr. Glowczewska)

Das lebendige Wort: Wie Sprache im rhythmischen Teil des Unterrichtes die Gesundheit und Entfaltung des Kindes fördert.

5. Kartonage (Fr. Kamp, Fr. Düppe)

Herstellen einer individuell gestalteten Mappe aus Papier und Pappe. Dabei erleben wir den künstlerischen Prozess, angefangen vom vorstellenden Planen des Werkstückes über die Anforderung in Bezug auf die handwerklich-technische Umsetzung bis hin zur ästhetischen Gestaltung.

6. Schule der Stimmenthüllung durch Singen (Fr. Apostol)

Gesang ist ein Aspekt des Menschseins und darf nicht vernachlässigt werden, denn Musik ist auf der Welt, um den Menschen zum Menschen zu machen. Ich arbeite mit Ihnen nach der Methode der schwedischen Sängerin Valborg Werbeck-Svardström.

7. Der Klang der (Fremd)Sprachen (Fr. Krüll-Seiler, Fr. Jorke-Fröhlich)

Eigenheiten der Fremdsprachen in Gedichten, Zungenbrechern und Metaphern in Mittelstufe und Oberstufe.